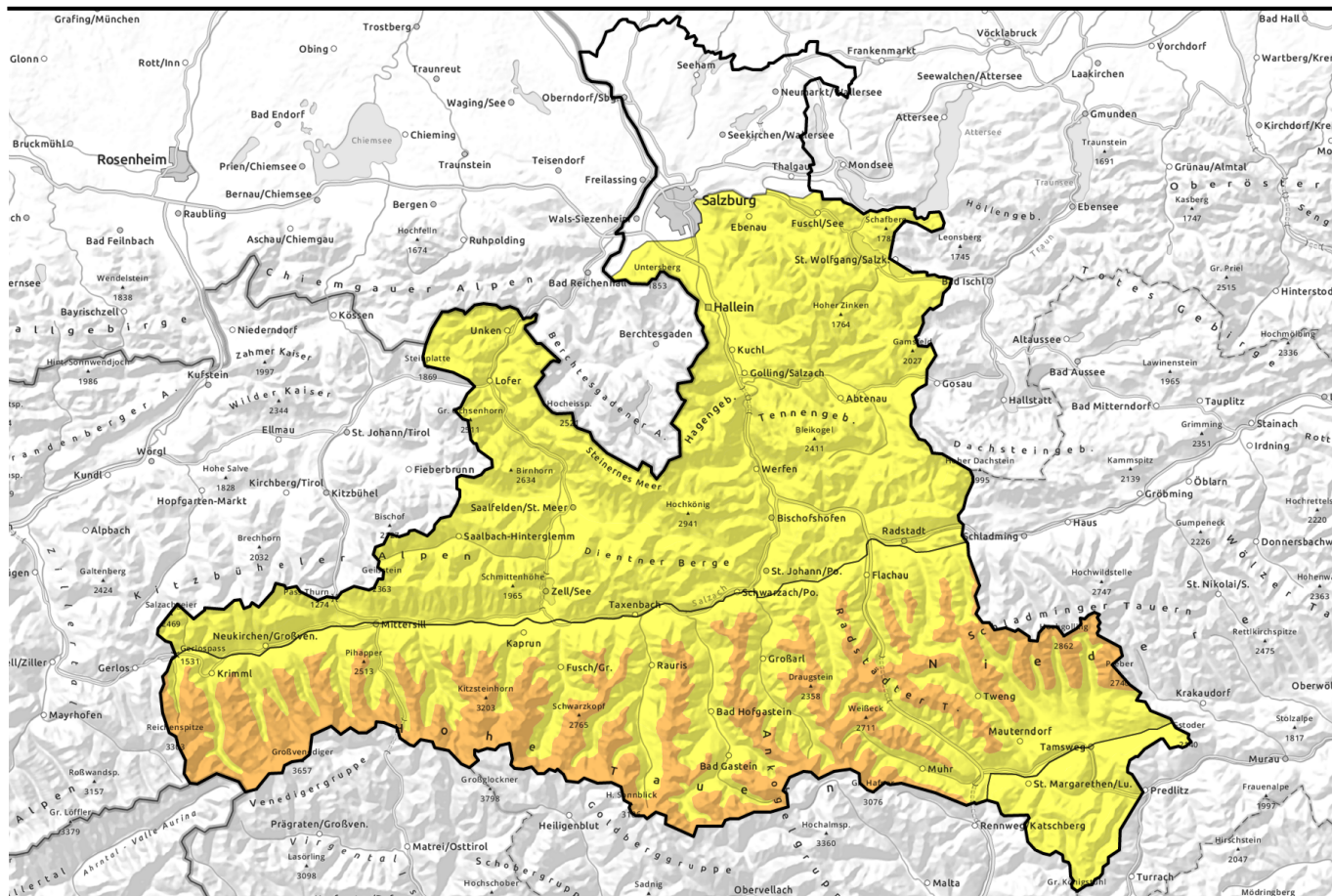


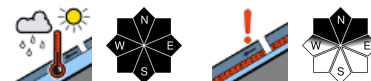
Lawinenbericht für Sonntag, 23.04.2023



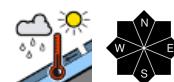
Nassschnee ist das Hauptproblem



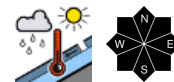
Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm



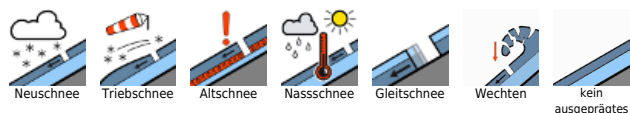
Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal



Nockberge



Lawinprobleme



Gefahrenstufen

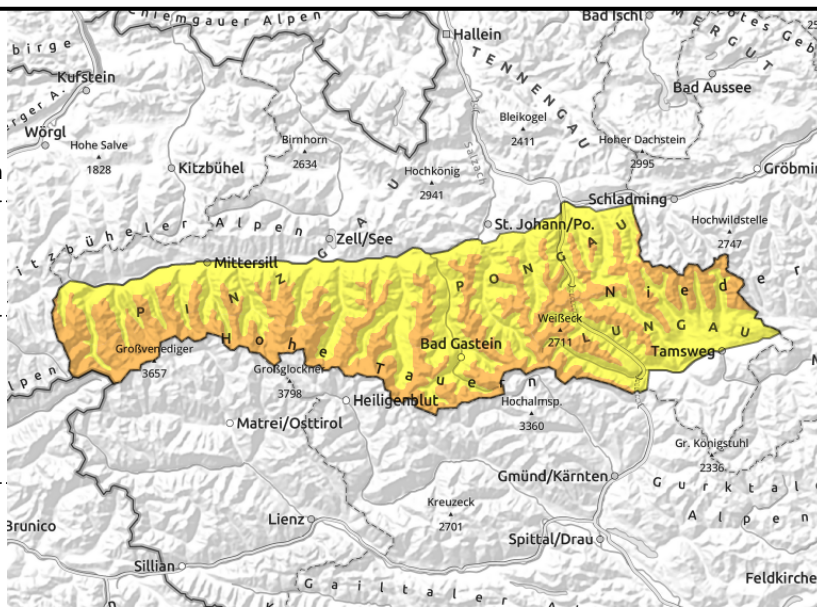


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 23.04.2023

Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Großvenedigergruppe Nord, Glocknergruppe Nord, Goldberggruppe Nord, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Süd, Ankogelgruppe, Muhr, Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Alpenhauptkamm



Mit zunehmender Durchfeuchtung sind bereits am Vormittag spontane Nassschneelawinen möglich.



Sehr steile (>35°) Schattenhänge in der Höhe meiden

Spontane Nassschneelawinen bereits ab dem Vormittag, Altschneeproblem an Schattenhängen in der Höhe

Die Lawinengefahr wird oberhalb 2200m mit ERHEBLICH, darunter mit MÄßIG beurteilt. Spontane **Nassschneelawinen** sind nach einer überwiegend bewölkten Nacht bereits ab dem Vormittag möglich. Dies an allen Expositionen unterhalb etwa 2700m. Es sind mittlere, vereinzelt auch große Nassschneelawinen möglich. Aus extrem steilen Hängen sind kleine spontane Lockerschneelawinen, aus steilen Grashängen aller Expositionen kleine bis mittlere Gleitschneelawinen zu erwarten. Die Auslösewahrscheinlichkeit nimmt mit warmen Temperaturen, feuchter Luft und diffuser Strahlung im Tagesverlauf zu.

Trockene Schneebrettlawinen können v.a. an Schattenhängen oberhalb etwa 2600m stellenweise bereits bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden. Lawinen sind meist mittelgroß, können vereinzelt aber auch groß werden.

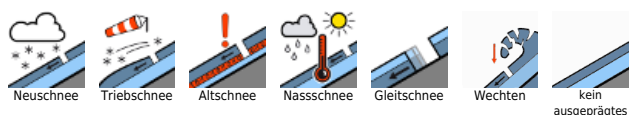
Schneedeckenaufbau

Die Nacht auf Sonntag zeigt sich überwiegend bewölkt, es bleibt mild. Bedingt durch die eingeschränkte Wärmeabstrahlung bildet sich nur ein dünner Schmelzharschdeckel an der Schneeoberfläche, welcher am Vormittag rasch aufweicht. Die Schneedecke hat auch an Nordhängen bis weit hinauf nur mehr geringe Kältereserven. Warme Temperaturen, feuchte Luft und evtl. Regenschauer bis etwa 2400m am Nachmittag führen zu einer weiteren Durchfeuchtung der Schneedecke und einem damit einhergehenden Festigkeitsverlust. Unterhalb des Neuschnees, welcher seit vergangenen Donnerstag gefallen ist, hat sich eine Schwachschicht aus kantigen Kristallen ausgebildet, welche bei Sprengarbeiten in den vergangenen Tagen zu teils großen Lawinenabgängen führte. Auch spontane Lawinen wurden beobachtet.

Wetter

Am Sonntag sind die Sichtverhältnisse teils von Beginn an eingeschränkt, höhere Gipfel stecken oft in nebelartigen Wolken. Ab den Mittagsstunden breiten sich Regenschauer aus, wobei die Schneefallgrenze bei rund 2400m liegt. In Hochlagen weht ab dem Nachmittag mäßiger Wind aus südlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen 4 und 6 Grad, in 3000m um -2

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für **Sonntag, 23.04.2023**

Grad.

Tendenz

Rückgang der Temperaturen und damit Abnahme der Nassschneeproblematik. Mit Neuschnee und Wind entstehen in der Höhe kleine frische Tribschneeanisammlungen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

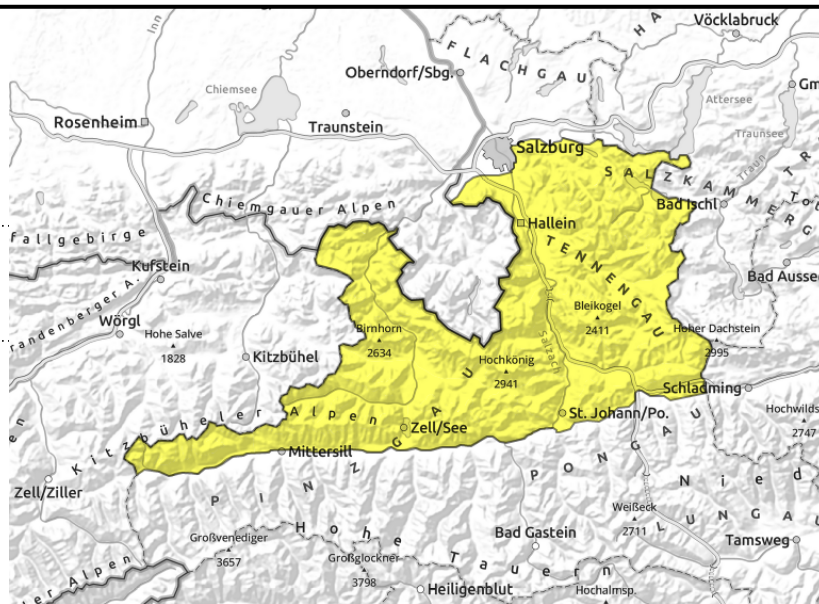


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 23.04.2023

Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Tennengebirge, Gosaukamm, Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Loferer und Leoganger Steinberge, Oberpinzgauer Grasberge, Dientner Grasberge, Pongauer Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal



Mit zunehmender Durchfeuchtung sind bereits am Vormittag spontane Nassschneelawinen möglich.

Weitere Durchfeuchtung der Schneedecke

Die Lawinengefahr ist MÄßIG. Bereits im Laufe des Vormittags sind einzelne kleine bis mittelgroße Nassschneelawinen aus noch nicht entladem Steilgelände aller Expositionen möglich. Es handelt sich dabei vor allem um Lockerschneelawinen. Aus steilen Grashängen können vereinzelt spontane Gleitschneerutsche abgehen. Die Auslösewahrscheinlichkeit nimmt im Tagesverlauf zu, eine erhöhte Aktivität ist vor allem an Schattenhängen zu erwarten.

Schneedeckenaufbau

Die Nacht auf Sonntag zeigt sich überwiegend bewölkt, es bleibt mild. Bedingt durch die eingeschränkte Wärmeabstrahlung bildet sich nur ein dünner Schmelzharschdeckel an der Schneeoberfläche, welcher am Vormittag rasch aufweicht. Darunter ist die Schneedecke meist bereits feucht oder nass. Warme Temperaturen, feuchte Luft und Regenschauer bis etwa 2400m am Nachmittag führen zu einer weiteren Durchfeuchtung der Schneedecke und einem damit einhergehenden Festigkeitsverlust.

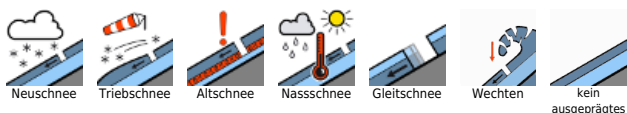
Wetter

Am Sonntag sind die Sichtverhältnisse teils von Beginn an eingeschränkt, höhere Gipfel stecken oft in nebelartigen Wolken. Ab den Mittagsstunden breiten sich Regenschauer aus, wobei die Schneefallgrenze bei rund 2400m liegt. In Hochlagen weht ab dem Nachmittag mäßiger Wind aus südlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen 4 und 6 Grad, in 3000m um -2 Grad.

Tendenz

Rückgang der Temperaturen und damit Abnahme der Nassschneeproblematik. Mit Neuschnee und Wind entstehen in der Höhe kleine frische Tribschneensammlungen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

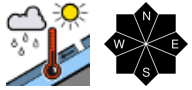


Exposition

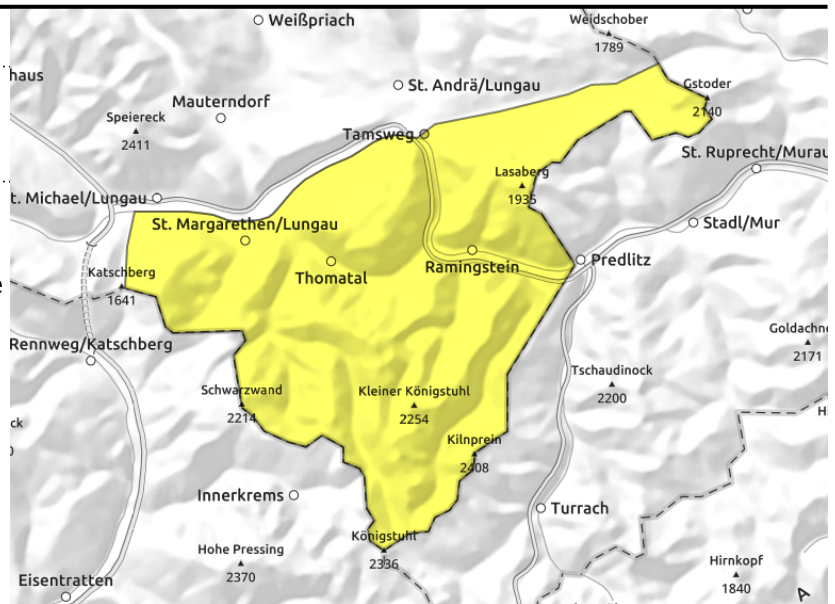


Lawinenbericht für **Sonntag, 23.04.2023**

Nockberge



Je wärmer und fauler die Schneedecke wird, desto wahrscheinlicher werden nasse Lockerschneelawinen.



Festigkeitsverlust durch Erwärmung

Die Lawinengefahr wird mit MÄßIG beurteilt.

Bereits im Verlauf des Vormittags sind aus dem extrem steilen Gelände heraus spontan kleine und mittlere Nassschneelawinen möglich. Meist handelt es sich um Lockerschneelawinen oder Gleitschneelawinen. Vor allem an bisher noch nicht entladenen Nordhängen ist mit vermehrter Aktivität zu rechnen. Touren sollten frühzeitig beendet werden.

Schneedeckenaufbau

Die Nacht ist überwiegend bewölkt und die Schneedecke kann kaum Wärme abstrahlen. Die Schneedecke gefriert somit kaum und die tageszeitliche Erwärmung und Sonneneinstrahlung führen zu einer weiteren Durchfeuchtung und einem Festigkeitsverlust innerhalb der Schneedecke. Dies auch an Schattenhängen.

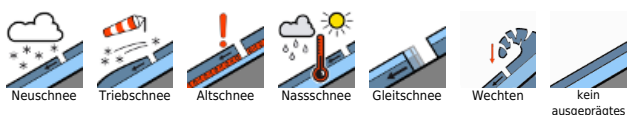
Wetter

Am Sonntag sind die Sichtverhältnisse teils von Beginn an eingeschränkt, höhere Gipfel stecken oft in nebelartigen Wolken. Ab den Mittagsstunden breiten sich Regenschauer aus, wobei die Schneefallgrenze bei rund 2400m liegt. In Hochlagen weht ab dem Nachmittag mäßiger Wind aus südlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen 4 und 6 Grad, in 3000m um -2 Grad.

Tendenz

Rückgang der Temperaturen und damit Abnahme der Nassschneeproblematik.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

